

OTS: Gesundheitsreform braucht Psychotherapie

Die Gesundheitsreform begnügt sich mit einem Sanierungsprogramm für die Kassen. Eine qualitative Verbesserung der Gesundheitsversorgung und grundlegende strukturelle Veränderungen zur Behebung von Versorgungsdefiziten fehlen völlig. Die PatientInnen stehen angeblich im Mittelpunkt der Überlegungen, dennoch hat man die psychisch Kranken wieder einmal schlicht ignoriert. Die längst fälligen Konzepte und die Bereitstellung der finanziellen Mittel für die Psychotherapie auf Krankenschein bleiben aus.

Die Psychotherapie ist zwar mittlerweile selbstverständlicher Bestandteil der Gesundheitsversorgung, auf den niemand mehr verzichten will. Dennoch scheint es die Politik nicht zu kümmern, dass nur ein Viertel der Psychotherapiebedürftigen zur Behandlung kommen.

Das Fehlen von Psychotherapie auf Krankenschein ist für psychisch Kranke oft der Grund, auf rechtzeitige Hilfe zu verzichten. Damit werden Störungen verschleppt und chronifiziert. Das alles verursacht beträchtliche Kosten im Gesundheitswesen. Statistisch gesehen erhöhen sich bei versäumter Psychotherapie die Kosten für das Gesundheitssystem um das Dreifache.

„Die Gesundheitsreform ist hoffentlich nicht der Weisheit letzter Schluss. Wir gehen davon aus, dass weitere Schritte folgen. So auch die Bereitstellung der finanziellen Mittel für den Gesamtvertrag für Psychotherapie und bezahlte Ausbildungsplätze.“, so Eva Mückstein, Präsidentin des Österreichischen Bundesverbandes für Psychotherapie.

Wir richten folgenden Forderungskatalog an die politischen Verantwortlichen:

Gesamtvertrag für Psychotherapie – Bereitstellung finanzieller Mittel für die flächendeckende Versorgung. Die minimale psychotherapeutische Versorgung erfordert etwa 100 Mio Euro (derzeit 44 Mio Euro). Wir fordern einen Stufenplan von jährlich weiteren 20 Mio Euro.

Sofortige Erhöhung des Kostenzuschusses auf zumindest 30 Euro pro Behandlungsstunde, solange der Gesamtvertrag noch nicht ausverhandelt ist. Seit 1992 beträgt der Zuschuss 21,80!

Bezahlte Ausbildungsplätze für PsychotherapeutInnen in Ausbildung.

Für Fragen und Informationen:

ÖBVP – Österreichischer Bundesverband für Psychotherapie

Löwengasse 3

A -1030 Wien

Tel: 01/5127090/20

www.psychotherapie.at